

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 29. August 1948

Nachlass Faulhaber 10027, S. 104

Stand: 06.06.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

Sonntag, 29.8.48. 6.45 Uhr in der Haus kapelle. Den ganzen Tag wieder Regen.

Generaloberin der Englischen Fräulein, Nymphenburg - will zurück nach Rom, bekommt aber ihren Paß nicht zurück, auch ihre Begleiterin nicht. Schreckensnachricht: Das Haus in Rumänien ist enteignet. Soll einmal zu Eagan oder Kennedy.

Frau Sambeth: Es wurde ihr zugesagt, wenn Caritas stift fertig ist, kommen die früheren Insassen wieder zurück. War fort und will mit der Schwiegertochter noch einmal fortgehen. Kaffee, Zucker, Öl.

Schmidt-Pauli: Das große Buch Missa solemnis, das zweimal abgebrochen wurde, nun doch gedruckt: Bis 15. September sollen die Manuskripte geliefert werden, bis 5. März zum 80. Geburtstag fertig gedruckt. Aber ich möge es vorher durchlesen. An Kienitz das Liturgische.